

# Olbrück-Rundschau

(Nr. 11/2007 vom 14. März 2007)

## 29. ADAC Rallye 200 Kempenich



Die Gesamtsieger 2006, (Mitte v.r.) Markus Schmidt / Ulli Weidauer.  
Foto: privat

Wenn am Sonntag, 18. März die Motoren rund um Kempenich und am Nürburgring dröhnen ist klar dass die Teilnehmer der 29. ADAC-Rallye 200 Kempenich unterwegs sind. Drei Wertungsprüfungen (WP), die jeweils zweimal zu bewältigen, sind stehen auf dem Programm. Der bei den Zuschauern sehr beliebte Rundkurs bei Müllenbach ist auch in diesem Jahr Bestandteil der Rallye. Neben einer WP bei Barweiler wird Kempenich wieder Schauplatz einer Wertungsprüfung sein. Die WP befindet sich in den Ortslagen Kempenich, Engeln und Weibern. Streckensprecher an den WP's Müllenbach und Kempenich werden die Zuschauer über das aktuelle Geschehen rund um die Rallye informieren.

Start und Ziel der Rallye ist Kempenich. Das erste Fahrzeug wird am Sonntag um 12.31 Uhr am Bahnhof in Kempenich gestartet. Ab ca. 16:20 Uhr treffen die Fahrzeuge am Rallyezentrum Leyberghalle im Ziel ein. Die Veranstaltung zählt als Lauf zum DMSB Rallyepokal Region West, zur ADAC-Rheinland-Pfalz-Meisterschaft, zur ADAC Nordrhein-Pokalwertung Rallyesport, zur Youngtimer-Rallye Trophy, zur Saar-Pfalz-Rallyemeisterschaft, zur Bergischen Motorsportmeisterschaft und zum Rheinland-Pokal.

und der genauen Lage der Wertungsprüfungen und Zuschauerpunkte.

Das Programm ist am Sonntag,

In diesem Jahr haben 145 Teams und 5 Vorwagen geannt. Das Nennfeld setzt sich aus 101 aktuellen Fahrzeugen und 49 Youngtimern zusammen. Die Sieger der letzten beiden Jahre Markus Schmidt und Ulli Weidauer haben schon für die Rallye Kempenich genannt. Auf eigenen Wunsch werden sie, als einer der Top-Favoriten, mit der Startnummer 3, Nomen est Ohmen, den dritten Titel in Folge anstreben. Verhindern will dies das starke Feld der Topfahrer zu dem, neben den MSC Mitgliedern Frank Färber und Rudi Hachenberg, Frank Reiter, Paul Jerlitschka, Michael Schmiedmann, Oliver Rohde, Christoph Schleimer, Stefan Malter, Andreas Mansfeld und Willi Wiegmann zählen.

MSC Kempenich ist in diesem Jahr mit einer bärenstarken Mannschaft vertreten. Neben den alten Hasen Frank Färber und Carmen Freiberger, Rudi Hachenberg und Tanja Neidhöfer, Rolf Färber und Karina Heppele sowie Klaus und Christine Göller gehören mit Armin Bläser und Mathias Mauer sowie Benedikt Bell und Volker Stern auch zwei Neulinge im Rallyesport dazu. Marc und Alexandra Färber werden dem Feld im Vorwagen vorausfahren. Weitere Informationen enthält das Rallyeprogramm, u. a. mit der Starterliste

18. März, ab 8 Uhr im Rallyezentrum Leyberghalle in Kempenich erhältlich oder unter [www.msc-kempenich.de](http://www.msc-kempenich.de) informieren.